



Fritz Haller Architekt und Forscher

**Symposium
15./16. März 2012
ETH Zürich**

Fritz Haller (*1924) gilt als einer der einflussreichsten Schweizer Architekten und Forscher des 20. Jahrhunderts auf dem Gebiet des Industriellen Bauens. Anfang der 1960er Jahre wurde er gemeinsam mit den ebenfalls aus der Region Solothurn stammenden Architekten Alfons Barth, Franz Füg, Max Schlup und Hans Zaugg als Vertreter der sogenannten Solothurner Schule weit über die Grenzen der Schweiz hinaus bekannt. Hallers Œuvre umfasst ein beachtliches Spektrum ganz unterschiedlicher Bauten und Projekte, das von Schulgebäuden, Wohn- und Geschäftshäusern über Industriehallen und Maschinenfabriken bis hin zu digitalen Planungswerkzeugen reicht. Das in Zusammenarbeit mit der Firma USM entwickelte Möbelsystem «USM Haller» avancierte zu einer Marke von Weltrang. Fritz Haller verkörpert eine Vorstellung von Architekturproduktion, die sich auf eindrückliche Weise im interdisziplinären Spannungsfeld von Kunst, Technik und Wissenschaft bewegt.

Das Symposium findet anlässlich der Übergabe des Fritz-Haller-Archivs an die ETH Zürich statt.

Referenten

Monika Dommann
Hans Frei
Franz Füg
Jürg Graser
Thomas Herzog
Ludger Hovestadt
Bernd Kulawik
Bruno Maurer
Roberto Medici
Werner Oechslin
Nils Röller
Arthur Rüegg
Steeve Sabatto
Alexander Schärer
Oliver Schürer
Laurent Stalder
Peter Sulzer
Philip Ursprung
Georg Vrachliotis

Veranstalter

Prof. Dr. Georg Vrachliotis
Vertretungsprofessur für Architekturtheorie
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Prof. Dr. Laurent Stalder
Professur für Architekturtheorie
ETH Zürich

Mit Unterstützung
der Schweizerischen Zentralstelle für
Baurationalisierung (CRB)
und des Departements Architektur
der ETH Zürich

Veranstaltungsort

Semper-Aula
ETH Zürich, Zentrum
Hauptgebäude G 60
Rämistrasse 101
8092 Zürich

15. März 2012, 13–20 Uhr
16. März 2012, 9–20 Uhr

Information

<http://www.stalder.arch.ethz.ch/symposien/fritzhalter>

Eidgenössische Technische
Hochschule Zürich

DARCH

Departement Architektur

**KIT**
Karlsruhe Institute of Technology

**c r b**